

Erledigt

Wie kann man feststellen was die richtige Entstellen ist 12.1 oder gar 18.3 usw ?

Beitrag von „Hack1“ vom 11. Januar 2019, 23:51

hallo zusammen

ich hatte mal ne frage zum Verständnis

an was kann man erkennen was für eine Entstellung in der Typenbezeichnung für eine bestimmte Hardware die richtige ist?

gibt es da irgendwelche Anhaltspunkte?

zb die generation der cpu di grafikkarte oder nach was richtest sich das?

ich bin sehr gespannt!

glühe florian

Beitrag von „al6042“ vom 12. Januar 2019, 00:01

Das kannst du bequem mit dem aktuellen Clover Configurator erkennen.

Unter SMBIOS kannst du auf die folgende Schaltfläche klicken und anhand der CPU Generation eine Auswahl treffen:





Zusätzlich kannst du weitere spannende Details über die Modelle über den [Mactracker](#) auslesen.

Beitrag von „CMMChris“ vom 12. Januar 2019, 00:57

In manchen Fällen kann auch die Grafikkarte Ausschlaggebend sein. Bei den Vega Karten empfiehlt es sich zum Beispiel das iMac Pro SMBIOS zu nutzen um a) mehr Leistung zu bekommen und b) die Karte beim Video En- und Decoding voll ausnutzen zu können.

Beitrag von „Hack1“ vom 12. Januar 2019, 10:06

Moin!

ok!

ich dachte mir dass was nicht passt!

mein hack läuft mit Mojave als iMac 14.2 hat aber einen Intel i5 mit 1155 Sockel !

das wäre laut liste also falsch und er dürfte eigentlich ja dann garnicht funktionieren oder?

und vor allem garnicht Mojave fähig !

was tun?

grüsse florian

Beitrag von „al6042“ vom 12. Januar 2019, 11:56

"Funktionieren" bedeutet genau was?

Einschalten und erfolgreich ins macOS booten würde er bestimmt können.

Die späteren Feinheiten wie Speedstep, Sleep und was da sonst noch alles quer schlagen kann, könnten ein Thema werden.

Für dein IvyBridge-System wäre, je nach eingesetzter Grafikkarte der iMac13,1 oder iMac13,2 wahrscheinlich passender.

BTW: Trage doch bitte mal deine Hardware entweder in deiner Signatur oder deinem Profil, im Bereich "Über mich" ein.

Beitrag von „Hack1“ vom 12. Januar 2019, 12:57

[al6042](#)

der Rechner läuft bereits seit fast einem Jahr mit der Einstellung 14.2

sleep geht

nun hab ich eine neue GPU eingebaut und er läuft weiter soweit ohne Probleme aber ich habe mir halt dann gedacht dass vielleicht die wahl des Typs falsch sein könnte deshalb die frage

hier kurz die Komponenten

board MSI B75MA-P45

Prozessor I5-3550

16gb ram

gpu AMD Rx560 4gb

was wäre da die passende Einstellung?

vielen dank schon mal für die Hilfe

Beitrag von „al6042“ vom 12. Januar 2019, 13:01

Wie gesagt wäre iMac13,2 hier passender, wenn du aber mit dem aktuellen iMac14,2 keine Probleme hast, würde ich das ggf. damit startende Abenteuer nicht zwingend eingehen.

Beitrag von „Hack1“ vom 12. Januar 2019, 13:06

ich denke fast auch!

da ein 13.2 nicht mit Mojave laufen wird!

sehe ich das richtig?

Beitrag von „al6042“ vom 12. Januar 2019, 13:12

Der iMac13,2 sollte als "Late 2012" gerade noch so gehen, da laut Apple Anforderungen der "iMac Ende 2012 oder neuer" angezeigt wird:

<https://support.apple.com/de-de/HT201475>

Beitrag von „Hack1“ vom 12. Januar 2019, 13:15

ok!

ich werde mal bei Gelegenheit die Festplatte clonen und dann testen

so kann nichts schief gehen 😊

DANKE!

Beitrag von „Hack1“ vom 13. Januar 2019, 21:22

hab das jetzt mal ausprobiert!

es ist genau so wie befürchten

es funktioniert erst mal aber es führt zu ärger!

habe dann komischerweise in usb Problem welches ich nicht auf anhieb lösen konnte 😊

da der hacki zu seit nem jährläuft wird er wohl so bleiben wie der ist

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 13. Januar 2019, 22:04

Wenn du schon am Ausprobieren bist, stelle deinen Hackintosh auf iMac15,1 um.

So kauft man sich neuere iMacs für NULL Euro. 😊

Beitrag von „CMMChris“ vom 13. Januar 2019, 22:36

Nutzt du eine Kext datei für deine USB Ports? Wenn du das SMBIOS umstellst musst du die Kext Datei entsprechend anpassen, sonst greifen die USB Patches nicht mehr.

Beitrag von „Hack1“ vom 14. Januar 2019, 09:20

hab Alles mögliche versucht

zuerst hab ich in Clover einfach auf 13.2 umgestellt

dann gingen die usb Ports vorne am Rechner nicht mehr alle anderen gingen noch

dann hab ich die bootplatte nochmal geklont und anschließend mit multibeast mit all meinen Kexten auf 13.2 Umgestell

dann gingen die Ports immer noch nicht

usb 3.0 hab ich sowieso mit dem board schon unter high Sierra nicht hin bekommen

aber zumindest funktionieren alle Ports

wenn ihr nen Tip habt wie lchs nochmal versuchen soll kann ich das gern noch machen

Beitrag von „Arkturus“ vom 14. Januar 2019, 10:49

Ich nutze Sandybridge 1155 Sockel und i5 2400 auch mit iMac 14,2, weil andere SMBIOS gar nicht liefern.

Beitrag von „Hack1“ vom 14. Januar 2019, 10:57

alles klar das beruhigt 😊

danke

einfach so lassen!

Beitrag von „Hack1“ vom 19. Januar 2019, 18:28

es lässt mir jetzt doch keine ruhe 😊

also das System läuft ja wie bereits geschrieben mit der Einstellung 14.2

bei den anderen Einstellungen gingen manche usb.ports dann garnicht

so wie es jetzt ist gibt es halt kein usb 3.0!

was meint ihr kann ich dem Hackintosh irgendwie 3.0 anerziehen?

Beitrag von „Arkturus“ vom 19. Januar 2019, 18:36

dazu müsstest Du deine EFI zeigen.

Beitrag von „Hack1“ vom 19. Januar 2019, 22:31

hallo christian

ich hoffe ich hab das nun richtig gemacht

anbei die efi

ich bin wirklich sehr gespannt

Beitrag von „Arkturus“ vom 20. Januar 2019, 10:21

Dein Cloverordner ist ja sehr minimalistisch. Außer FakeSMC kein Kext und drivers64UEFI ebenfalls.

Kannst Du mal den Clover aus der Anlage verwenden, der von [al6042](#) im Multiinstall-Stick für sandybridge bereitgestellt wurde. Entpacken und in Clover umbenennen.

Die Einstellungen für Graphics musst Du anpassen.

Abweichend verwendet dieser Ordner VirtualSMC!!

Im Bios unter USB legacy, ggf. wenn vorhanden XHCI aktivieren.

Update: Habe einen den Clover mit Deiner config.plist angepasst und SMBIOS aktualisiert. Eine Serial Number war ja noch nicht vorhanden.

Beitrag von „Hack1“ vom 20. Januar 2019, 11:27

[Zitat von chmeseb](#)

Im Bios unter USB legacy, ggf. wenn vorhanden XHCI aktivieren.

Update: Habe einen den Clover mit Deiner config.plist angepasst und SMBIOS aktualisiert. Eine Serial Number war ja noch nicht vorhanden.

zuerst vielen dank

ich freue mich wirklich sehr über die Hilfe

die Einstellung ist im bios nicht vorhanden!

wie ich eine Seriennummer generiere weiss ich ehrlich gesagt auch nicht !

ok nun gehts dann wohl ans testen

hab allerdings ein wenig angst davor mein System zu zerschießen

habe keinen funktionierenden bootstik!

werde wohl zuerst einen festplattenclone erstellen müssen um zu testen

um sicher zu gehen was ich jetzt eigentlich versuchen soll:

den clover order downloaden und meinen durch diesen ersetzen und neu booten?

Beitrag von „Arkturus“ vom 20. Januar 2019, 11:39

Den Stick kannst du einfach erstellen. In GUID/FAT mit FDP löschen und dann die Efi reinkopieren. Ein Installer muss nicht drauf sein.

In dem clover.zip habe ich bereits alles angepasst, einschl. SMBIOS und aktuelle Seriennummer und Board Serial Number. Du kannst das jederzeit im CC aktualisieren.

Festplattenclone brauchst Du nicht.

Aber wie hast Du ohne Stick macOS installiert?

Beitrag von „Hack1“ vom 20. Januar 2019, 14:31

hallo christian

jetzt hast du mich mit neuen begriffen übersät 😊

zb "GUID/FAT mit FDP löschen"

werd ich erst mal googeln müssen

den clone werd ich wohl sicherheitshalber trotzdem machen ich hab echt angst was zu Schrotten

die Installation ist jetzt ein jahr her...

ich habe damals zig versuche unternommen und es ging nur mit ausgebaute grafikkarte also mit der internen

aber so hab ich high Sierra zum laufen bekommen

anschließend ohne irgendwelche Veränderungen die grafikkarte (650ti) eingebaut und gebootet und alles Gin soweit

Mojave hab ich direkt upgedatet das hat funktioniert

eine Installation über stick hab ich nicht hin bekommen!

deshalb wäre ein Bootstick schon was feines denn dann käme ich im Problemfall an die backups von timemashine!

Beitrag von „Arkturus“ vom 20. Januar 2019, 15:18

wenn ich Deine EFI anschau, die Du eingestellt hast wundert es mich, dass damit ein Mac funktioniert haben soll. Ein Verwechslung ist ausgeschlossen?

Ich gehe davon aus, dass Du das Bios auf UEFI-Boot eingestellt hast.

Also einen USB Stick hast Du?

Starte FestplattenDienstProgramm (FDP) und wähle den USB-Stick aus. Dann gehst Du im oberen Menü auf Löschen und wählst GUID-Partitionstabelle und FAT Dateisystem. Das sieht dann so aus:



Dabei wird auf dem Stick eine versteckte EFI Partition angelegt. Die musst Du mounten, z.B. mit CC oder mit Clover Installer erstmal einen aktuellen [Clover installieren](#). In diese EFI kopierst Du deinen EFI-Ordner und darenin den hochgeladenen Clover-Ordner. Die Ergebnisse kannst Du posten.

Beitrag von „Hack1“ vom 20. Januar 2019, 16:55

[Zitat von chmeseb](#)

Die Ergebnisse kannst Du posten.

eins vorweg ja Verwechslung ausgeschlossen direkt mit cc rauskopiert!

mit FDP Bootstick erstellt

meine Evie mit cc da rein kopiert

clover Ordner gelöscht und den neuen reinkopiert

anschließend über denn stick gebootet

läuft durch bis zum cloverauswahlmenue

dort zeigt er nur eine win platte an? (gar keine drin)

dann will er legacy win HD1 booten..

wenn man das macht sagt er kein Betriebssystem vorhanden...

was soll ich nun als nächstes tun?

doch Festplatte klonen und dort dann den cloverordner ersetzen?

Beitrag von „Arkturus“ vom 20. Januar 2019, 17:19

versuch mal die config.plist

Du hattest keinen Eintrag in Boot für den default loader. Dort muss boot.efi stehen

Beitrag von „Hack1“ vom 20. Januar 2019, 17:50

Hallo christian

hat leider nichts gebracht

aber noch folgendes

wenn ich über sick boote kommt irgendwann das clovermenue dort wird allerdings keine platte angezeigt

vorhin hatte ich noch eine datenplatte installiert die eine win partition ist

die wurde wohl als win hd1 erkannt

jetzt sind nur noch eine ssd mit Mojave und eine Festplatte backup timemashine

werden aber wie gesagt im clovermenue nicht angezeigt

komischerweise gar keine!

was sonst noch auffällt ist dass beim normalen booten über ssd werden am Anfang ein paar Prozesse angezeigt, ich meine ein paar Zeilen Schrift die ja sofort wieder weg sind

aber beim booten über sick kommt garnichts

das erste was kommt ist clover sucht nach hardware.....usw

dann bis zum clovermenue ohne Festplattenwahl

Beitrag von „Arkturus“ vom 20. Januar 2019, 17:57

Du bootest Clover über UEFI- oder im Legacy-Modus?

Was siehst Du im Bootmenü des Bios?

Ich habe die config.plist getestet. Es werden alle bootbaren Partitionen angezeigt. Es muss dem Grunde nach bei dir klappen.

Beitrag von „Hack1“ vom 20. Januar 2019, 18:28

im bios ist eingestellt uefi+legacy

die andere Einstellung ist nur UEFI

habe den sick auch an anderen usb Ports getestet

mit dem selben Ergebnis

habe den sick eben auch mit cc gemounted um zu sehen ob uesi-boot dort steht

tut es

aber wie gesagt was komisch ist dass beim booten über sick garnichts am Bildschirm angezeigt wird

ich hab mal abfotografiert was angezeigt wird wenn man über ssd bootet

soll ich doch nen clone erstellen?

aber ich denke wenn ich die Änderungen vor nehme fährt der hack dann einfach auch nicht hoch oder?

Beitrag von „Arkturus“ vom 20. Januar 2019, 18:52

Ich fasse nochmal zusammen. Der Bootstick ist mit GUID-Partitionstabelle erstellt, der EFI-Ordner liegt mit der letzten aktuellen config.plist in der EFI vom Stick, der Stick wird im UEFI-Modus gebootet, Clover-Menü zeigt keine bootbaren Partitionen, die ssd kann gebootet werden,

Was zeigt das Clover-Menü, wenn Du von der ssd bootest?

gehe bitte mal ins Terminal und stelle hier eine Ausgabe von diskutil list als Bild, auch den Stick dabei einstecken.

Beitrag von „Hack1“ vom 20. Januar 2019, 19:40

also dann 😊

beim booten über ssd kommt das oben genannte Bild

und der hack funktioniert wie immer für mich (siehe da aber jetzt auch einen Fehler)

während des booten über stick clovermenue siehe Foto

booten über stick keine liste erscheint hinterher siehe Bild

bild 3 das gewünschte

diskutil list

Beitrag von „al6042“ vom 20. Januar 2019, 19:44

Das liegt dann wahrscheinlich daran, dass im Ordner /EFI/CLOVER/drivers64UEFI die Datei ApfsDriverLoader-64.efi fehlt.

Beitrag von „Arkturus“ vom 20. Januar 2019, 19:48

[al6042](#) der APFSDriverLoader64.efi ist drin, wenn [Hack1](#) den Clover verwendet hat, den ich zuletzt eingestellt habe. Der stammt von Deinem Multi-Install-Stick, für Sandybridge.

Die config.plist habe ich getestet, die funktioniert. Jedenfalls die zuletzt eingestellte. Die baut auf der aus dem Clover von [Hack1](#) auf. Aber er hatte keinen Eintrag unter Default Loader, wie ich schon oben schrieb.

Fehler in der Partitionierung kann ich nicht erkennen.

Beitrag von „al6042“ vom 20. Januar 2019, 19:55

Wenn die Icons für APFS-Partitionen nicht auftauchen, liegt es daran, dass APFS nicht gelesen wird.

Das wiederum kann nur daran liegen, dass der ApfsDriverLoader-64.efi oder ein entsprechende apfs.efi nicht im Drivers-Ordner liegt.

Beitrag von „Arkturus“ vom 20. Januar 2019, 19:56

das würde bedeuten, das [Hack1](#) nicht den Clover aus [#20](#) und die config.plist aus [#26](#) verwendet,

Beitrag von „Hack1“ vom 20. Januar 2019, 20:03

sehr komisch

anbei screenshot vom Ordner des stick

Beitrag von „Arkturus“ vom 20. Januar 2019, 20:04

gut und die config.plist aus #26 ist auch im Cloverordner?

Beitrag von „lawalawa“ vom 20. Januar 2019, 20:05

ich frag einfach mal zwischendurch weil es zum topic passt 😊

ich habe meinen hacki zZ also imac 18.2 laufen... würde sich da ein macmini 8.1 nicht besser eignen ? also von den stats her ?

und wenn ja... kann ich das einfach so umstellen mit dem cloverconf. ?

gruß und schon mal danke

Beitrag von „al6042“ vom 20. Januar 2019, 20:06

Nicht wenn du gleichzeitig zur internen Grafik eine AMD oder Nvidia am Start hast.

Das wird wahrscheinlich eher Schwierigkeiten machen.

Beitrag von „lawalawa“ vom 20. Januar 2019, 20:08

ok 😊 dann lass ich mal besser die finger weg, läuft grad so rund die kiste

Beitrag von „Hack1“ vom 20. Januar 2019, 20:13

ok

jetzt wird's kaotisch!

kann ich noch was versuchen?

Beitrag von „Arkturus“ vom 20. Januar 2019, 20:17

also die config.plist aus #26 ist drin im Clover?

Beitrag von „al6042“ vom 20. Januar 2019, 20:18

Ich wundere mich, dass die Ansicht nicht auftaucht obwohl der Treiber vorliegt.

Boote bitte nochmal in das Clover Bootmenü, auch wenn keine Icons auftauchen, und drücke dort die F11-Taste für einen NVRAM-Reset.

Der Rechner wird noch neu starten... wähle auch wieder den Stick aus und schau ob die Icons dann auftauchen.

Beitrag von „Arkturus“ vom 20. Januar 2019, 20:20

kann evtl. ein Tomatentool eine Rolle spielen? Der Clover von der ssd stammt vom Tony, zumindest das Theme.

Dafür spricht, dass in der EFI in #19 fast keine Kexte sind.

Beitrag von „Hack1“ vom 20. Januar 2019, 20:21

ja

mit cc überprüft siehe Bild

Beitrag von „Arkturus“ vom 20. Januar 2019, 20:25

Ich geb auf.

Zurück zum Thema USB3.0.

Den UsbInjectAll.kext aus dem Clover kannst Du auch in der EFI der ssd verwenden.

[Hack1](#) Da Du dich nicht erinnern kannst, wie Du seinerzeit den Hack zum laufen bekommen hast, ein Frage. Liege ich falsch, ob Du ein Tool vom Tony mit den Tomaten verwendest hattest?

In diesem Falle wäre mein Rat, einen neuen Installer zu laden und das system Clean neu aufzusetzen. Du kannst auch Deine Programme und Einstellungen aus einer Timemachine übernehmen, um nicht ganz von vorne anfangen zu müssen.

Das Problem mit den Tomatentools ist, dass diese tief im System Veränderungen vornehmen. Damit hast Du kein reinen Vanille MacOS mehr und Du wirst nur Probleme haben. Wenn Du nur den Stick mit UniBeast erstellt hattest, mag das nach gehen. Das MultiB... wäre aber ein Ausschlusskriterium.

Beitrag von „Hack1“ vom 20. Januar 2019, 20:40

sehr schade dass du aufgeben willst 😊

UsbInjectAll

hab ich schon ausprobiert nach dieser Anleitung

[USBInjectAll](#)

hat nicht funktioniert es werden nicht alle Ports umgeleitet und es geht kein usb3.0!

was ist das für ein Fehler der in meinem bootbildschirm angezeigt wird?

ja kar sind die Tomaten am Start 😞

erschien mir am einfachsten

ok

ich bin bereit für einen Neuanfang

wichtig wäre mir dass hinterher meine Programme noch da sind 😊

da brauche ich aber eine grundlegende Anleitung

Beitrag von „Arkturus“ vom 20. Januar 2019, 20:50

Mache mit Time Machine ein Backup.

Mit frischem Stick ein Cleaninstall. Wenn die Anstallation durch ist, bekommst Du einen Auswahl, im den Mach neu einzurichten oder aus einer TimeMachine wiederherzustellen. Dann Wählst Du die TimemMachine. Alle Einstelölungen undn Programmen, einschl. Lizenzemn werden wiederhergestellt.

Aber erst nach der Installation auf Time Machine zugreifen. Wenn Du das am Anfang machst, kommen die Probleme mit.

Beitrag von „Hack1“ vom 20. Januar 2019, 20:57

wohl gehts zur Anleitung clean Install?

werd ich wohl ne ssd besorgen müssen um die vorhandene im Notfall noch zu haben

ich bin sehr gespannt ob das durchläuft

mit den Tomaten ging das wie gesagt nur mit onboard GPU und hinterher einbauen der anderen gpu

Beitrag von „Arkturus“ vom 20. Januar 2019, 21:16

Schau im Forum nach Anleitungen

Beitrag von „Hack1“ vom 20. Januar 2019, 21:47

mach ich gerade

mir ist jetzt nur nicht so ganz klar ob ich deine configi dann bereits in den bootsick packen muss

meine efi ja sicher dann nicht!

kann ich die Installation machen und die timemachine platte dann erst später anschließen um dann von dort die Einstellungen und Programme zu hohlen?

oder wie geht das?

beim lesen hab ich was rausgefunden

kann es sein dass in den treiben was fehlt?

VBoxHfs-64

wegen dem Dateisystem?

kann man den da noch irgendwie rein packen?

Beitrag von „Arkturus“ vom 20. Januar 2019, 22:00

Vbox brauchst du nicht. Erst wenn du Virtualbox einsetzen willst

Beitrag von „al6042“ vom 20. Januar 2019, 22:03

[Arkturus](#)

Du solltest dich noch ein wenig in die Materie einarbeiten...

Um HFS+ Partitionen lesen zu können braucht Clover entweder den VBoxHFS-64 oder den HFSPlus-64 EFI-Treiber.

Ohne einen der beiden könnte der Installstick schon nicht gelesen werden.

Beitrag von „Arkturus“ vom 20. Januar 2019, 22:12

Ok, aber im clover von dir sind die passenden Treiber drin, siehe Bild #36

Beitrag von „al6042“ vom 20. Januar 2019, 22:15

Jupp, das sind sie:



Beitrag von „Arkturus“ vom 20. Januar 2019, 22:31

[Hack1](#) die Time Machine sollte am besten bei der Installation verfügbar sein. Du kannst zwar nachträglich Daten von dort mit dem Migrationsassistent holen. Damit habe ich schlechte Erfahrungen gemacht. Lizenz wurden nicht übertragen und Programme Drittanbieter z. B. Winebottle funktionierten nicht. Bei direkter Einrichtung des Mac war das nicht der Fall

Beitrag von „Hack1“ vom 20. Januar 2019, 23:03

habe nun noch andere versuche unternommen

mit einem bootstick mit dem aktuellen cover findet er die pariton und man kann booten

was meint ihr nun?

bekomme ich das System mit den Komponenten überhaupt sinnvoll zum laufen

rentiert sich die Liebesmühe???

der heutige tag ist nicht erfolggekrönt

Beitrag von „Arkturus“ vom 21. Januar 2019, 08:21

[Hack1](#) Tomaten dürfen hier nicht weiter supportet werden. Zu dem Thema ist kürzlich ein umfassender Thread von Mac erscheinen, den Du mal studieren solltest.

Beitrag von „Hack1“ vom 21. Januar 2019, 08:31

also dann!

machen wir aus der Tomate einen richtigen 😊

nur dass ich es richtig verstehe

ich erstelle einen Clover installationstick und installiere

im Anschluss wird dann aus dem backup der timemaschine Programme und Einstellungen wieder her gestellt?

ich frage so genau da ich ja dann mein System überschreibe und nicht mehr zurück kann

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 21. Januar 2019, 08:38

Um deine Frage kurz zu beantworten, Ja.

Dein Time Machine Backup spielt alle Daten die du gesichert hast auch zurück.

Gehe im Wiki bitte die Anleitung zur Erstellung des Sticks durch und nutze die für dich hier im Thread gebastelte EFI.

Das wird vermutlich nicht alles auf Anhieb klappen, also solltest du auch auf deinen Rechner verzichten können, bis dieser komplett fertig ist.

Einfach mal anfangen, die meisten Fragen klären sich während man am System arbeitet. Es sind ja genug Leute da

Beitrag von „Hack1“ vom 21. Januar 2019, 11:48

vielen dank für die schnelle Antwort

noch eine frage kann man theoretisch auch ein timemashine backup welches noch unter High

Sierra erstellt wurde verwenden?

oder muss es aus Mojave sein

ich frage deshalb weil ich gestern so viel rumexperimentiert habe bis gar nichts mehr ging...

Beitrag von „Arkturus“ vom 21. Januar 2019, 12:07

Hs reicht aus

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 21. Januar 2019, 13:21

Das stimmt was [Arkturus](#) sagt. Auch wenn du das Backup unter High Sierra erstellt hast, kannst du das unter Mojave wieder einspielen. Sollte das aus irgendeinem Grund nicht funktionieren, kannst du das später immer noch über den Migrationsassistenten machen.

Beitrag von „Arkturus“ vom 21. Januar 2019, 13:45

Ein Hinweis noch. Du musst m.E. die Platte mit HS löschen, also nicht drüber installieren. Sonst wirst Du evtl. die Biester nicht los.

Beitrag von „Hack1“ vom 21. Januar 2019, 17:26

hi

das hätte ich sowieso gemacht 😊

nur mit euren Anleitungen komme ich noch nicht ganz klar!

also Kurzfassung

mit tinu bootstick erstellen

dann clover auf diesen stick installieren

und anschließend den für mich erstellten cloverordner mit cc reinkopieren

dann über diesen stick booten und installieren?

wann kommt dann der Moment für das timemachine backup?

bei den Tomaten braucht man dann ja noch Multi... dass man die Installation abschliesst oder

wie kommt dann clover auf die installationsplatte?

Beitrag von „grt“ vom 21. Januar 2019, 17:55

bloss keinen tomatensalat...

clover kannst du direkt installieren, dann den EFI-ordner, der auf dem stick funktioniert hat, in die EFI auf der platte kopieren.

Beitrag von „Hack1“ vom 21. Januar 2019, 18:05

Ich kapiers echt nicht

wie clover direkt installieren?

vom stick aus ??

ist die Vorgehensweise beim erstellen des stick richtig?

Beitrag von „Arkturus“ vom 21. Januar 2019, 18:43

Auf dem Stick Clover in ESP installieren. Dann den Cloverordner aus #20 mit die Config.plist aus #26 in Adie EFI auf dem Stick packen und los gehts. Am besten mit CC nachschauen und in Boot verbose aktivieren.

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 21. Januar 2019, 18:49

Im Wiki ist der [Installationsvorgang auch beschrieben](#). Was [nach der Installation](#) zu tun ist, ebenfalls.

Beitrag von „Hack1“ vom 21. Januar 2019, 20:16

danke für den link zum wiki!

hatte ich schon durch sonst hätte ich ja nichts von tinu gewusst 😊

christian es ist beim alten ich hab den stick wie beschrieben erstellt leider nach dem booten über stick wird wieder keine platte erkannt!

die die einzige eingebaute SSD ist leer und vorher mit Mac OS ext.formatiert

vermutlich stimmt jetzt was mit dem cloverordner nicht!

kann es sein dass es eh die falsche Version ist?

brauche ich nicht für i5 3550

3. Generation Intel i3/i5/i7 - 3xxx IvyBridge / Ivy

Beitrag von „Arkturus“ vom 21. Januar 2019, 21:19

Das Smbios ist erst beim Feintuning von Bedeutung. Ivybridge ist es ja auch. Schreibfehler von mir.

Ich bin jetzt nicht am Mac und vom iPhone kann ich keine Screen hochladen.

Aber damit wir sehen was auf deinem Stick ist stell bitte deine Efi vom Stick ein. Ohne den Apple Ordner wegen der Dateigröße.

Beitrag von „Hack1“ vom 21. Januar 2019, 21:38

ich glaube ich mache hier gänzlich was falsch

muss ich zwei stick erstellen?

einen mit tinu

und einen mit clover Installer?

Beitrag von „Nightflyer“ vom 21. Januar 2019, 21:56

[Install Stick](#) mit TINU erstellen, Clover auf den Stick und fertig.

Oder Clover auf einen separaten FAT32 formatierten Stick ist auch ok

Beitrag von „Arkturus“ vom 21. Januar 2019, 21:57

Du schriebst, das Wiki gelesen zu haben. Evtl. solltest du das nochmals tun. Ganz in Ruhe.

Du brauchst einen funktionierenden Stick mit dem Installer und einer Efi

Beitrag von „derHackfan“ vom 22. Januar 2019, 00:11

[Zitat von Hack1](#)

ich glaube ich mache hier gänzlich was falsch

muss ich zwei stick erstellen?

einen mit tinu

und einen mit clover Installer?

Nein, das kann man machen und ist ab und zu auch das absolut vernünftige!

Du bist da absolut auf dem richtigen Weg, jeder der was anderes sagt wirft dir bewusst oder unbewusst Steine in den Weg, das hat nämlich den Vorteil dass man das eine vom anderen trennt und damit die Fehlerquellen eingrenzen kann.

Meine bitte an dich ist gehe diesen Weg so weiter weil das Feintuning kommt erst ganz zum Schluss, weil es für dich einleuchtend ist und damit verständlich, also unabhängig davon was sich andere ins Gedächtnis eingebrannt haben.

Viele Wege führen nach Rom... 

Beitrag von „Arkturus“ vom 22. Januar 2019, 07:13

[derHackfan](#) kannst Du bitte mal erklären, was hier bedeutet bewusst Steine in den Weg zu werfen?

Ich bin dann mal raus hier.

Beitrag von „Hack1“ vom 22. Januar 2019, 09:26

also jungs!

steine sehe ich keine 😊

im Gegenteil sehr viel Hilfe

verstehe es nur nicht immer sofort

ich komme mir vor wie wenn ich einfach zu doof bin

ich habe jetzt sicher 5x einen Bootstick mit tinu erstellt auf den selben sick mi cloverinstaller nach Anleitung hier im Forum Clover draufgespielt (dabei ausersehen das selbe Clover auf meine Start ssd gespielt der hack startet glücklicherweise noch)

anschließend mit cc gemounted um die vorhandene cloverdatei zu entfernen und die hier aus dem Fred einzufügen (unten angehängt)

der stick funktioniert nicht!

es wird keine platte gefunden keine Installation möglich!

hab das ganze auch mit dem cloverordner aus der cloversammlung gemacht

dabe komme ich dann beim booten über stick ne Fehlermeldung boot0af: error

finde irgendwie selbständig keinen weg der zur Installation führt 😞

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 22. Januar 2019, 09:33

Ich bin gerade auf der Arbeit. Öffne deine config.plist mal bitte mit dem Clover Configurator und setze unter ACPI den Haken "FixSATA".

Hast du in deinem BIOS unter deinen Festplatteneinstellungen (SATA Einstellungen) AHCI aktiviert?

Beitrag von „Hack1“ vom 22. Januar 2019, 20:12

hallo mac

jetzt geht gerade gar nichts mehr!

beim booten über stick kommt kein bootdevice?

habe am bios nichts verstellt

meine high sierra platte funktioniert ja aber halt ohne usb 3.0 und Tomate halt

das wollen wir ja nun ändern

ich erstelle den stick nochmal neu

nun hab ich 3 mal den stick gemacht immer mit dem selben Problem kein bootfähiges Medium erkannt!

ich bin aber glaube ich einen schritt weiter!

wenn ich im bios umstelle von Legacy + UEFI

auf nur UEFI

kann ich beim booten gar kein Laufwerk auswählen!

AHCI ist übrigens bios aktiviert

wenn ich mir diese Erkenntnisse zusammenraime muss ich vermutlich einen bootstick mit Legacy erstellen oder?

was allerdings sehr komisch ist ich hatte mit cloverinstaller versucht einen uefi stick zu erstellen und versehentlich nicht den stick ausgewählt sondern die ssd also habe ich einen neuen clover mit uefi auf meine startplatte von high sierra geschrieben

diese platte bootet aber noch mit neuem cloverbildschirm also keine Tomaten mehr.

was meint ihr was soll ich nun tun?

update

ich habe einen Legacy bootstick erstellt und über diesen gebootet

dann läuft die Installation durch siehe Bild

am Schluss kommt dann der erbot und nichts geht mehr

booten über die Festplatte kommt kein bootdevice

booten über den installstick kommt im clover Auswahlmenü nur der stick für die Installation

jetzt weiss ich wirklich nicht mehr weiter!

Beitrag von „griven“ vom 27. Januar 2019, 22:47

Deinen Clover Varianten fehlt der APFSDriverLoader im Verzeichnis /Clover/Drivers64 (legacy) oder /Clover/Drivers64UEFI (UEFI) check mal ob das File vorhanden ist und falls nicht schmeiß es in den für Dich passenden Ordner und dann klappt das auch 😊

Beitrag von „Hack1“ vom 28. Januar 2019, 14:17

Ist drin!

hatte ich anfänglich auch gedacht da sich ja das Dateiformat ändert.

bin im moment am Aufbau des neuen System, erste Versuchsinstallation völlig problemlos!

wenn das abgeschlossen ist mache ich hier wieder weiter.